

Pi: Sich vorstellen?

Ja — dafür gibt es **nicht unbedingt einen speziellen „Vorstellungs“-Befehl**, aber es gibt in **Pi** klare Wege, solche Präferenzen festzuhalten.

Am passendsten aus deinem Kontext:

1. Über `AGENTS.md`

Pi lädt beim Start automatisch:

- `~/.pi/agent/AGENTS.md` für **globale Anweisungen**
- `AGENTS.md` oder `CLAUDE.md` im Projekt und in Parent-Verzeichnissen

Dort kannst du Dinge reinschreiben wie:

```
Bitte nenne mich Alex.  
Antworte auf Deutsch.  
Sei kurz und pragmatisch.  
Wenn etwas unklar ist, frage zuerst nach.
```

Das ist der beste Weg, wenn du willst, dass Pi sich das **dauerhaft merkt**.

Wichtig:

- Nach Änderungen **Pi neu starten** oder `/reLoad` ausführen.

2. Direkt in der Session sagen

Du kannst einfach in einer Session schreiben:

```
“ Nenne mich bitte Alex.  
Antworte auf Deutsch.  
Ich mag knappe Antworten.
```

Das gilt dann für die laufende Unterhaltung, aber ist weniger dauerhaft als `AGENTS.md`.

3. Falls du es globaler/strikter willst:

`SYSTEM.md`

Laut Kontext kannst du auch den System-Prompt anpassen über:

- Projekt: `.pi/SYSTEM.md`
- Global: `~/.pi/agent/SYSTEM.md`

Oder ergänzen mit `APPEND_SYSTEM.md`.

Das ist eher für stärkere, systemweite Steuerung gedacht. Für „Wie soll ich genannt werden?“ ist meist `AGENTS.md` **einfacher und passender**.

Kurzantwort

Nein, es scheint keinen speziellen eingebauten `/introduce` - oder Profil-Befehl dafür zu geben.

Ja, du kannst das sehr gut über `AGENTS.md` lösen — z. B. global in `~/.pi/agent/AGENTS.md`.

Beispiel:

```
Nenne mich Chris.  
Sprich mich per du an.  
Antworte standardmäßig auf Deutsch.
```

Revision #1

Created 2026-06-02 21:53:49 UTC by art10m

Updated 2026-06-02 21:54:10 UTC by art10m